

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates Kamp-Bornhofen

am: 30. November 2020

im Hotel Jägerhof

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

Az: 004-1308

Anwesend:

- Siehe beigefügte ANWESENHEITSLISTE -

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Friedhofsatzung
2. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2021 und den Naturparkplan Nassau 2021
3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2021/2022
4. Beratung und Beschlussfassung über den Tourismusbeitrag
5. Annahme von Spenden
6. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)
 - a) Pflasterung und Beleuchtung des Verbindungsweges Klostergarten/Lidl
 - b) Elektroarbeiten für die E-Ladesäule am Bahnhof
 - c) Erneuerung von Türen und Fenster an der Leichenhalle
 - d) Sachstand Böschungsmauern Leinpfad
 - e) Werbeschilder im Gemeindewald
7. Anträge
8. Städtebauförderungsmaßnahmen
9. Bauanträge
10. Einwohnerfragen
11. Mitteilungen und Anfragen

Zu der Sitzung wurden die Mitglieder und Beigeordneten gemäß § 34 GemO Rheinland-Pfalz unter Bekanntgabe der vorstehend aufgeführten Tagesordnung mit Schreiben vom 17.11.2020 einberufen.

Ort und Stunde der Beratung wurden in der Wochenzeitung der Verbandsgemeinde Loreley Nr. 47/2020 öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- a) form- und fristgerecht eingeladen wurde.
- b) von den gesetzlichen Mitgliedern mehr als die Hälfte anwesend sind
- c) der Rat beschlussfähig ist
- d) Mitglieder evtl. vorliegendes Sonderinteresse dem Vorsitzenden mitteilen mögen.

Verhandelt:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Friedhofsatzung

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage 17/2020. Er weist darauf hin, dass der jüngst beschlossenen SPD-Antrag im § 19 a eingearbeitet wurde. Die VG-Verwaltung wird zur nächsten Sitzung auch eine Neufassung der Friedhofsgebührensatzung mit Beschlussvorlage vorlegen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Neufassung der Friedhofssatzung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig (15 Ja-Stimmen)

2. Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2021 und den Naturparkplan Nassau 2021

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegenden Planentwürfe und den Waldbegang.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Forstwirtschaftsplan 2021 und den Naturparkplan Nassau 2021. Beim Naturparkplan Nassau ändern sich die Ansätze wegen der Aufnahme des Projektes „Allee Bäume des Jahres“ bei den Ausgaben auf 15.000 € und bei den Einnahmen auf 3.500 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (15 Ja-Stimmen)

3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2021/2022

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Haushaltsplanentwurf und geht auf die Eckdaten des Doppelhaushaltes 2021/2022 ein. Die Haushaltsrede des Ortsbürgermeisters ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

SPD-FVS Theres Heilscher geht ausführlich auf die geplanten Projekte ein und signalisiert seitens ihrer Fraktion Zustimmung zum neuen Doppelhaushalt. Hubert Möschen, stv. WfKB-FVS erklärt, dass seine Fraktion ebenfalls grundsätzlich zustimmen werde. Einige Detailfragen, insbesondere zur Schuldenentwicklung, werden von Ortsbürgermeister und Kämmerer Trautmann beantwortet. WfKB-RM Hartmut Hülser schlägt die Einrichtung eines Arbeitskreises vor, um die Optimierung der Arbeit von TI und Post im Rathaus zwecks Reduzierung der jährlichen Verluste zu beraten. Der Ortsbürgermeister greift den Vorschlag gerne auf, die Fraktionen werden gebeten, ihm jeweils 2 Ratsmitglieder zu benennen. Dem Arbeitskreis werden dann auch die TI-Mitarbeiter angehören, die Beigeordneten und Fraktionsvorsitzenden werden ebenfalls hinzugeladen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2021/2022.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (16 Ja-Stimmen)

4. Beratung und Beschlussfassung über den Tourismusbeitrag

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage 18/2020.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, zur Festsetzung für das Beitragsjahr 2020 den Umsatz des Jahres 2020 heranzuziehen, sofern dieser niedriger als der Umsatz des Jahres 2018 ist. Die bisherige Satzung behält ihre Gültigkeit.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (16 Ja-Stimmen)

5. Annahme von Spenden

- keine -

6. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)

a) Pflasterung und Beleuchtung des Verbindungsweges Klostergarten/Lidl

Der Vorsitzende verweist auf die vorgelegten Infos zu den Kostenermittlungen und dankte dem ersten Beigeordneten Peter Wendling für die Vorbereitung dieser Maßnahme.

1. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Pflasterarbeiten zum Preis von 11.032,18 € an die Firma Reifferscheid zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

2. Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die 6 Beleuchtungseinrichtungen zum Preis von 10.693,58 € an die SYNA zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (16 Ja-Stimmen)

b) Elektroarbeiten für die E-Ladesäule am Bahnhof

Der Vorsitzende verweist auf die vorgelegten Infos zu den Kostenermittlungen und dankte dem ersten Beigeordneten Peter Wendling für die Vorbereitungen zur Prüfung, Umsetzung und Finanzierung der E-Ladesäulen am Bahnhof.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Elektroarbeiten zum Preis von 8.476,48 € an die Firma Geers zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (16 Ja-Stimmen)

c) Erneuerung von Türen und Fenster an der Leichenhalle

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegenden Angebote.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag zum Preis von 10.248,62 € an die Firma Nengel zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (16 Ja-Stimmen)

d) Sachstand Böschungsmauern Leinpfad

Der Vorsitzende informiert über den Ortstermin mit dem WSA und die Absprachen zur Schadensbehebung entlang der Böschungsmauer.

e) Werbeschilder im Gemeindewald

Der Vorsitzende verweist auf den Zustand der gemeindlichen Hinweisschilder im Gemeindewald, deren Erneuerung inhaltlich und auch in Sachen Holzkonstruktion erforderlich wäre. Da im Waldbereich jüngst durch den Freundeskreis ähnliche Einrichtungen, ebenfalls finanziert durch Werbegelder der Betriebe, geschaffen wurden, stellt sich die Frage, ob es Sinn macht, fast gleichlautende Werbeschilder daneben bzw. zusätzlich im Gemeindewald aufzustellen. Die Sache soll daher zunächst zurückgestellt werden.

f) Erneuerung der Gas-Brennwerttherme im Bahnhof

Der Vorsitzende informiert über die defekte Therme, das Angebot der Firma Wollnitzke über 8.100 € und weist darauf hin, dass die Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorliegt. Bei einem Ortstermin im Bahnhof mit den RM Gras, Weinand und Möschen soll die Anlage wegen einer evtl. Reparaturmöglichkeit zunächst in Augenschein genommen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister, nach Abschluss der weiteren Prüfungen die Auftragsvergabe nach Abstimmung mit den Beigeordneten und Fraktionsvorsitzenden vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (16 Ja-Stimmen)

g) Access-Point in der Turnhalle

Der Gemeinderat bittet den Ortsbürgermeister, bei der VGV nochmals um nähere Infos und Unterlagen zu bitten, da beim aktuellen Infostand keine Entscheidung getroffen werden kann.

h) Einführung RIS

Der Vorsitzende vereist auf das vorliegende Infoschreiben der VGV.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der RIS-Einführung grundsätzlich zu. Im ersten Schritt sollen sämtliche Niederschriften und Beschlussvorlagen nur noch als Datei übermittelt werden, lediglich die Einladung ist in Papierform erforderlich. Die weiteren Nutzungsmöglichkeiten sollen wie angeboten durch die VGV dem Gemeinderat vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (16 Ja-Stimmen)

i) Zustand des Bauhofes

Aufgrund der berechtigten kritischen Ausführungen von RM Uwe Gierstein zum Zustand des Bauhofes und der dortigen Gerätschaften schlägt der Vorsitzende vor, auch hierzu einen Arbeitskreis zu bilden. Die Fraktionen werden gebeten, dem Ortsbürgermeister

jeweils 2 Ratsmitglieder zu benennen. Dem Arbeitskreis werden dann auch die Bauhofmitarbeiter angehören, die Beigeordneten und Fraktionsvorsitzenden werden ebenfalls hinzugeladen.

7. Anträge

Querung der B42 in Höhe der Einkaufsmärkte - Antrag der SPD-Fraktion -

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion. RM Hartmut Hülser weist darauf hin, dass dann auch die Beschilderung des Radweges (Fuß- und Radweg erforderlich) bis zum Rathaus geändert werden sollte.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag der SPD-Fraktion zuzustimmen und bittet den Ortsbürgermeister, die weiteren Schritte einzuleiten. Die Öffnung der Leitplanke und Finanzierung dieser Maßnahme sollen mit dem LBM unabhängig vom Antrag auf Einrichtung eines Fußgängerüberweges verhandelt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (16 Ja-Stimmen)

8. Städtebauförderungsmaßnahmen

- keine -

9. Bauanträge

a) Bauantrag Balkon Rheinuferstr. 94

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Errichtung eines Stahlbalkons auf der Rückseite des Hauses am Anwesen Rheinuferstr. 94 zu.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

b) Bauantrag Neubau Wohnhaus Rheinblick 1 A

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Errichtung eines Wohnhauses im Rheinblick 1 A zu.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

10. Einwohnerfragen

- keine -

11. Mitteilungen und Anfragen

Dieser TOP wird nicht protokolliert.

Frank Kalkofen
Vorsitzender und Protokollführer
(Dat.: 01.12.2020)